

NORDstädter

EU-Delegation zu Gast in Nordstadt

Ende Mai war eine Delegation aus zehn verschiedenen EU-Ländern zu Besuch in der Nordstadt und hat sich vor Ort ein Bild von der Projektarbeit im EU-Vorzeigeprojekt „Vielfalt (er)leben“ gemacht. Zeitgleich fand in Hannover eine mehrtägige EU-Konferenz mit über 300 Teilnehmenden statt. Eine kleine Delegation dieser Konferenz nutzte die Gelegenheit für einen Abstecher nach Hildesheim.



Die Delegation aus zehn verschiedenen EU-Staaten wurde in der Nordstadt von den Projektbeteiligten empfangen.

Das Projekt „Vielfalt (er)leben“ wird von der Stadt Hildesheim in Kooperation mit Cluster ambulante Jugendhilfe, dem Verein Cluster und dem Verein FuNah angeboten. Es wird im Rahmen des EU-Förderprogramms Asyl-, Migration- und Integrationsfonds über drei Jahre (2023-2025) mit 1,5 Millionen Euro gefördert. Ziel des Projektes ist es die gesellschaftliche Integration, soziale Teilhabe und Bildungschancen von Personen aus nicht-EU-Ländern (sogenannten „Drittstaaten“) zu erhöhen. Der Schwerpunkt bei dem Projekt liegt dabei auf den Entwicklungsperspektiven von Kindern und Jugendlichen und deren Eltern.

Im Rahmen des Besuches der EU-Delegation wurde die Arbeit der fünf größten Projektteilmaßnahmen vorgestellt. Zielgruppe der ersten Teilmaßnahme „Bildungscoaches“ sind die Aller kleinsten und ihre Eltern. Durch eine ausgebaute, bedarfsorientierte Elternarbeit in fünf Nordstädter Kitas wird mit Hilfe sogenannter „Bildungscoaches“ die Bildungschancen der Kita-Kinder gestärkt. Bei FuNah #bewegt liegt der Fokus auf dem gesundheitsfördernden Aspekt: in diesem offenen, täglichen Lern- und Bewegungsangebot für Kinder und Jugendliche von 4 bis 18 Jahren steht auf dem Soccer Court Bischofkamp der Spaß an der Bewegung im Vordergrund. Mit

auric a
HÖRGERÄTE
Herr Kommas · Hörakustikmeister

Sind Sie unzufrieden mit Hörgeräten, die Sie woanders gekauft haben? Dann geben Sie uns die Chance, es besser zu machen. Jetzt kostenlos & unverbindlich einen Termin vereinbaren.

auric Hörcenter in Hildesheim
Bahnhofsallee 25 · Telefon: (05121) 2 80 80 60

der Teilmaßnahme „Offene Kinder und Jugendarbeit für Drittstaatsangehörige“ wird das Angebot der offenen Arbeit im Kinder- und Jugendhaus Nordstadt erweitert. Dies reicht von höheren Personal-Kapazitäten für die Beziehungsarbeit über eine Fußballgruppe für Mädchen in der Turnhalle der Grundschule Nord bis hin zu Kinder- und Jugendferienfreizeiten. An junge Erwachsene von 16 bis 27 Jahre richtet sich das Angebot von Fitness im Viertel Nordstadt. Dieses kostenfrei zu nutzende Fitnessstudio in der Steuerwalder Straße fungiert als Begegnungsstätte für junge Menschen sowie als Anlaufstelle für soziale und sportpädagogische Jugendarbeit. Komplettiert wird dieser Maßnahmenstrauß vom Teilprojekt „Interkulturelle und interreligiöse Verständigung“. Ziel ist die Förderung des sozialen und kulturellen Miteinanders in einer vielfältigen Stadtgesellschaft. Vor allem das Zusammenleben

einer großen muslimischen Minderheit in Hildesheim (etwa zehn Prozent der Stadtbevölkerung) auf Augenhöhe mit einer mehrheitlich christlich geprägten Stadtbevölkerung (etwa 50 Prozent) steht dabei im Vordergrund.

„Nur durch die umfangreichen EU-Fördermittel können wir in der Nordstadt das facettenreiche Angebot des Projekts ‚Vielfalt (er)leben‘ umsetzen. Dadurch wird zumindest zum Teil die strukturelle Benachteiligung von (neuzugewanderten) Drittstaatsangehörigen in Hildesheim ausgeglichen.

Und wir nähern uns mit kleinen Schritten den Idealen ‚Chancengleichheit‘ und ‚Bildungsgerechtigkeit‘ und stärken damit mittelfristig den Standort Hildesheim,“ fasste Teresa Daubenmerkl, Vielfalt (er)leben-Projektleiterin und Sozialplanerin der Stadt Hildesheim die Ziele des Projekts für die Besucherinnen und Besucher zusammen.

FREUNDSCHAFTSDEAL!
Nur für kurze Zeit!
Nur für Herren
Wir Arbeiten mit und ohne Termine
KOMMT ZU 3., ZAHLT FÜR 2!

Kommt zu dritt in unseren Salon und einer von euch erhält den Haarschnitt kostenlos!

*Die Aktion gilt nur für Neukunden. Alle drei Kunden müssen gemeinsam kommen und gleichzeitig zahlen. Der günstigste oder gleichwertige Haarschnitt ist kostenlos. Erwähne den Flyer an der Kasse. Bring deine Freunde mit und genießt die Vorteile!

Friseursalon Tuncay
Wallstraße 6, 31134 Hildesheim
Tel.: 05121 2067985

Behandlung von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen

PETRA JORDAN
Praxen für **Logopädie**
petrajordan@t-online.de

Scheelenstraße 7
D-31134 Hildesheim
Fon: 05121.14166
Fax: 05121.14136
scheelenstrasse@logopaedie-jordan.de

Peiner Straße 64
D-31137 Hildesheim
Fon: 05121.514520
Fax: 05121.2060231
peinerstrasse@logopaedie-jordan.de

Dammstraße 44
D-31134 Hildesheim
Fon: 05121.174 4790
Fax: 05121.174 47 97
dammstrasse@logopaedie-jordan.de

www.logopaedie-jordan.de

biber GmbH
Ambulante Pflege

professionelle Pflege daheim

Rex-Brauns-Str. 9 Tel 05121 - 514154
31139 Hildesheim Fax 05121 - 52769
E-Mail: ambulante@bi-ber.de

www.biber-pflege.de

Abriss
Abbruch
Brandräumung
Entkernung
Entrümpelung
Schadstoffsanierung
Inkl. Entsorgung
(gem. § 53 u. § 54 KrWG)

Die Abriss-Profis!
Fachbetrieb TRGS 519/521/524

Universal Blitz Service seit 1997
0800 600 70 22 (kostenlos)
0175 22 78 83 82

info@abris-profis.de
www.abris-profis.de

Steuerwalderstr. 22a
31137 Hildesheim

Bestattungsvorsorge ist Fair Play.

Die persönliche Beratung gibt es kostenlos bei uns.



Steuerwalder Str. 7
31137 Hildesheim
Tel. 0 51 21 - 76 51 20

ABTMEYER BÜCHNER
Bestattungen
www.bestattungen-abtmeyer.de

PHYSIOTHERAPIE
Angela Schubö

Massage
Krankengymnastik

Krankengymnastik
Massage
Lymphdrainage
Akupunkt-Massage
Fango
Heißluft/Kryotherapie
Ultraschalltherapie
Elektrotherapie
Schlingentisch
Hausbesuche

Termine
nach Vereinbarung
Alle Kassen und Privat

Bischofskamp 3 • 31137 Hildesheim
Telefon & Fax (051 21) 55055

Steinofen PIZZERIA

05121 - 30 33 614

Himmelsthürer Straße 61 a,
HI-Bockfeld
Kleines Restaurant und
Außerhausverkauf.

www.steinoefenpizzeria.com

Genießen Sie das italienische Original!



IHR MOBILES PFLEGETEAM
Mit Sorgfalt - von Herzen

Pflege, wie sie sein soll: freundlich, kompetent, erfahren. Mit 24-Std.-Notruf und Angehörigenberatung.
Rufen Sie uns an:
Tel. 05121/99926-62

Steingrube 14
31141 Hildesheim
info@ok-pflegeteam.de
www.ok-pflegeteam.de

OK!



Physiotherapie Kiene

- Hausbesuche
- Krankengymnastik
- man. Lymphdrainage
- PNF
- Mukoviszidose
- Marnitztherapie
- KG nach Schroth
- Fango/Heißluft
- Massage
- Schlingentisch
- Elektro-/Ultraschalltherapie
- Eistherapie
- Aromamassage
- ALLE Kassen & Privat

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
8.00-13.00 Uhr,
14.00-18.00 Uhr
Weitere Termine
nach Vereinbarung.

Peiner Str. 8 • 31137 Hildesheim
Tel. 051 21 / 29 42 760
Parkplätze vorhanden (auch barrierefrei)

Was tun in der zweiten Lebenshälfte? Willkommen im Blog von Kultur 50plus Im Internet <https://k50p.de>

**Kultur & Lebensfreude pur für die aktive Generation 50plus
Unabhängig, ehrenamtlich und ohne jedes finanzielle Interesse.
Just For Fun.**

Die Blog- und Portalseite Kultur 50plus - K50p im Internet: <https://k50p.de> informiert über interessante Projekte, Möglichkeiten, Aktivitäten und Initiativen der Generation 50plus.

Die Natur in unserer Nähe hält immer wieder neue Überraschungen und Entdeckungen bereit. Jedes Mal, wenn wir uns Zeit nehmen, um sie zu erkunden, entdecken wir faszinierende Dinge, die uns staunen lassen. Es lohnt sich also, die Augen offenzuhalten und die kleinen Wunder der Natur im nahen Umfeld zu entdecken. Die Ornithologen Petra und Wolfgang Pahl weckten unser Interesse zur Teilnahme an einem Spaziergang von Himmelsthür nach Steuerwald. Auf dem ca. 2-stündigen Rundgang durch das Gebiet entlang der Innerste galt unser Interesse der Natur, speziell den Vögeln.



Was fliegt denn da?
Unterwegs hörten wir die wundervollen Gesänge der Nachtigallen und entdeckten eine Vielzahl von Vogelarten, die zwischen Unterholz und Bäumen über die Wiesen flogen. Ein majestätischer Milan kreiste über uns und ein Turmfalke stand rüttelnd in der Luft auf der Jagd nach Beute. Mit seiner extremen Wendigkeit im Sturzflug schlug er blitzschnell zu, jedoch ohne Erfolg. Da hatte eine Mäusefamilie wohl noch mal Glück gehabt.

Mit dem Fernglas entdeckten die geschulten Beobachter ganz in der Nähe sogar ein gut verstecktes Rehkitz im hohen Gras, das uns aufmerksam beäugte und sich dann wieder ins Gras drückte. So nah am Stadtrand wäre ein frei laufender Hund da wohl – auch nach dem Motto „Der tut doch nichts“ vielleicht schon eine tödliche Gefahr gewesen. Da sich viele Vögel nicht immer offen zeigen, ist ein gutes Gehör fast noch wichtiger als gute Augen oder Fernglas. Denn neben den optischen Merkmalen sind auch die Gesänge der Vögel artspezifisch. Beim Gesang von Nachtigall und Zilpzalp waren wir uns schnell einig. Obwohl wir mehrere Nachtigallen hörten, konnten wir leider nur kurzzeitig ein scheues Exemplar entdecken.



Nichts zu sehen – aber es gibt viel zu hören. Bedauerlicherweise hatten wir nicht das Glück den Eisvogel, der hier auch schon beobachtet wurde, zu erspähen. Aber wir sammelten viele neue Erkenntnisse über die Natur und die Welt der Vögel. Der abendliche Spaziergang mit fachkundiger Führung hat uns nicht nur die Schönheit der Natur näher gebracht, sondern auch unsere Wertschätzung für die Tierwelt und die Umwelt insgesamt gestärkt. Es war ein unvergessliches Erlebnis, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird. Zum Abschluss trafen wir uns noch auf einen Drink, um den Tag entspannt ausklingen zu lassen. Ideal, um den Abend zu genießen und etwas Zeit zusammen zu verbringen. Danke an Petra und Wolfgang Pahl für den tollen Abend, den gelungenen Spaziergang und die fachkundigen Erklärungen.

Unsere Website <https://k50p.de> wurde einer umfassenden Neugestaltung unterzogen. Das neue Design ist modern, benutzerfreundlich und barrierefrei gestaltet. Die Seite wurde für Smartphones optimiert, um die Benutzererfahrung auf mobilen Geräten zu verbessern. Mit diesem QR Code geht es direkt zur Blogseite von K50p – Kultur50plus:



Sie haben eine Idee? Immer her damit! Gern per Mail an: Redaktion@K50p.de oder persönlich per Absprache. Kultur 50plus ist eine lockere Initiative zwecks Info und Vernetzung über Möglichkeiten und Aktionen für die aktive Generation 50plus. Was das alles umfasst,

hängt einzig von Spontanität, Kreativität und Aktivität der Mitmachenden ab. Eigeninitiative wird hier groß geschrieben. Wenn das für Sie passt, dann passen wir zu Ihnen. Dann sind Sie hier richtig! K50p ist unabhängig von Organisationen und Parteien. Nähere Infos im Internet oder per Mail.

Bilder und Text: Jürgen Warps

Flohmarkt

„Vom Alltäglichen bis zum Kitsch“ der nachhaltige Umgang mit Kleidung und gut erhaltenen Alltagsdingen.

Flohmarkt im Hof, Sonntag, 4.8.2024, 14.30-17 Uhr, Teichstr. 6 Hildesheim, Tel. 051 21-1 3890

Für Menschen mit Beeinträchtigung bietet die KulTour einen kostenlosen Fahrdienst: Tel: 051 21-6069860 oder Mail: fahrdienst-hildesheim@malteser.org, nur mit Anmeldung.

Fußball für den guten Zweck im Friedrich-Nämsch-Park

Drei Monate lang hatten Jugendliche aus der Nordstadt ein Fußballturnier im Friedrich-Nämsch-Park mit geplant und vorbereitet. Bei dem Turnier, das am 15. Juni ausgetragen wurde, sollten nicht nur Spaß und Gemeinschaft im Vordergrund stehen, sondern auch die Verbesserung des sandigen, steinigen und unebenen Bolzplatzes. Dafür haben die Jugendlichen in der Nordstadt und darüber hinaus zahlreiche Unterstützende gefunden, von denen etliche unterschiedliche Eurobeträge pro Tor für die Verbesserung des Platzes gespendet haben. Wie viel genau bei den 47 Toren zusammenkam, steht noch nicht fest, da



Das Team von „Real Madrid“ gewann das Fußballturnier im Friedrich-Nämsch-Park.

einige Sponsoren sich nicht vorher auf einen festen Betrag festlegen wollten. Schätzungsweise dürften es aber über 1.000 Euro sein, die sich die Jugendlichen durch ihren Einsatz erspielt haben.

Für den Bolzplatz haben sich Jugendliche aus der Nordstadt seit mittlerweile 3,5 Jahren eingesetzt. Dabei haben sie sich regelmäßig mit der Kommunalpolitik, der Verwaltung und lokal Engagierten beschäftigt, um für die Sanierung einzustehen. Mit Erfolg! Der Stadtrat stimmte in Anwesenheit einiger der Jugendlichen am 17. Juni für eine Sanierung des Platzes mit einem Budget bis zu 80.000 Euro aus nicht vergebenen Fördermitteln des Kulturfonds.

Das Turnier selbst war ein voller Erfolg! Spaß, Emotionen, fantastischer Fußball und die Aussicht auf einen besseren Platz machten versprungene Bälle durch Unebenheiten und die anfänglichen Wetterschwierigkeiten wett.

Am Ende siegte das Team „Real Madrid“, das sich im Finale per Elfmeterschießen gegen das Team aus dem Kinder- und Jugendhaus Oststadt durchsetzte. Unterstützt und begleitet wurden die Jugendlichen von den Mitarbeitenden des offenen Kinder- und Jugendhauses Nordstadt (KJN).

„Mini-Utopien“: Tanz- und Performance-Workshop

Das Theaterpädagogische Zentrum Hildesheim (TPZ) lädt alle Interessierten ab 16 Jahren zu einem Tanz- und Performance-Workshop ein. Das Projekt „Mini-Utopien“ startet am Montag, 19. August.

Von welcher Welt träumen wir? Unter der Leitung von Birte Heinecke werden die Teilnehmenden ermutigt, sich dem Unmöglichen zu öffnen und neue Möglichkeiten zu entdecken. In einem kreativen Prozess, der Tanz- und Performance-Elemente vereint, experimentieren sie mit Körper, Raum und Vorstellungen und entdecken gemeinsam neue Perspektiven. Ziel des Projekts ist es, die Vorstellungen von Utopien und einem guten Leben aufzuspüren und durch

performatives Spiel erlebbar zu machen. Eine abschließende Werkschau lässt das Publikum an diesem Prozess teilhaben.

Der Workshop richtet sich an alle Menschen ab 16 Jahren. Vorkenntnisse und besondere Erfahrungen sind nicht erforderlich.

Die Termine finden am 19. und 21. August sowie am 2., 4., 9., 16. und 18. September, jeweils von 17 bis 19 Uhr im Theaterladen neben dem TPZ (Am Ratsbauhof 1c) statt. Die Werkschau ist für Sonntag, 22. September, geplant, gefolgt von einem Nachgespräch am Mittwoch, 25. September, von 17 bis 19 Uhr. Interessierte werden gebeten, sich bis zum 15. August per E-Mail an tanz@tpz-hildesheim.de anzumelden. Falls Teilnehmende nur montags oder mittwochs können, ist auch dies möglich mit entsprechendem Hinweis bei der Anmeldung. Eine vollständige Teilnahme wird jedoch bevorzugt. Die Teilnahmegebühr für den gesamten Workshop beträgt 50 Euro.



Wie sieht ein gutes Leben aus? Das TPZ erforscht mit Tanz und Performance das Thema Utopien. Foto: Jan Felix Bergmann

Wer ist für die „Gullys“ in der Regenrinne zuständig?

Hildesheim, den 6. Juni 2024. Eigentlich sollen sie dafür sorgen, dass die Straßen nicht unter Wasser stehen. Doch es kommt immer mal wieder vor: Blätter, Sand und Unrat von der Straße verstopfen die viereckigen „Gullys“ in der Regenrinne/Gosse. Eine große Pfütze bildet sich rundherum. Aber wer ist eigentlich für die Regenabläufe zuständig?

In Hildesheim ist dafür der Bauhof der Stadt Hildesheim zuständig. Unter der Telefonnummer (05121) 301-3500 oder per E-Mail unter: tiefbau-gruen@stadt-hildesheim.de können Probleme mit den Regenabläufen gerne gemeldet werden.



Aabacus Bestattungen

würdevoll • kompetent • preiswert

Kostenlos und unverbindlich informieren.
Ihr Aabacus-TEAM in HILDESHEIM 05121 4087 112

Top bewertetes Bestattungsinstitut: 4,91/5 ★★★★★



Zahnarztpraxis
M. Peyvandi



Wir sind umgezogen

Ostendallee 5, 31135 Hildesheim
Tel. 0 51 21/8 39 81
www.zahnarzt-praxis-peyvandi.de
In der Nähe von Café Del Sol und Helios Klinikum

Unsere Leistungen:

- Angstpatienten
- Prothetik (Hochwertiger Zahnersatz)
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Implantologie
- Oralchirurgie
- Lasertherapie
- Professionelle Zahnreinigung
- Kinderzahnheilkunde
- Vollnarkose, Lachgassedierung

Wir freuen uns, Sie in unserer neuen, modernen Zahnarztpraxis im Ostend begrüßen zu dürfen.

Mumien - Faszinierende Botschafter einer fernen Vergangenheit

Aufgrund des durchschlagenden Erfolgs bei der Langen Nacht der KulturWelten bietet Ihnen der Mumienexperte und Kurator des Römer- und Pelizaeus Museums Herr Oliver Gauert eine Reihe spezieller Sonderführungen zum Thema altägyptische Mumien an. Worum geht es? Bereits vor über 7000 Jahren begannen die Ägypter, ihre Verstorbenen zu mumifizieren. Deshalb haben sich ihre Körper erhalten und können wir noch heute den Menschen von Angesicht zu

Angesicht zu den Jenseitsvorstellungen der Ägypter, ihren Balsamierungstechniken und andere durch Mumienforschung gewonnene Erkenntnisse.

Wann?
Sa., 20.07., 14.00 Uhr,
Di., 06.08., 16.00 Uhr,
Sa., 21.09., 14.00 Uhr,
Di., 15.10., 16.00 Uhr
Sa., 16.11., 14.00 Uhr,
Di., 10.12., 16.00 Uhr.

Die Führungen dauern 60 Minuten und kosten 5€ für Erwachsene und 2€ für Kinder (zzgl. des normalen Museumseintritts von 7,50€ für



Erwachsene und 1€ für Kinder). Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig: Kuratorenführung Mumien – Faszinierende Botschafter einer fernen Vergangenheit – Römer- und Pelizaeus-Museum (rpmuseum.de)
Foto: Shahrokh Shalchi



nordstadt hat...

...Stadtteilmütter und Stadtteinväter!

Unterstützt durch das Jobcenter werden die sogenannten Stadtteilmütter und -väter von der Arbeiterwohlfahrt (AWO) und vom Asyl e.V. im Bereich Bildung, Erziehung, Gesundheit und Gewaltprävention qualifiziert, um Familien zu beraten. Vorwiegend sind es Frauen, die diese Arbeit leisten und viele eigene Talente mitbringen, die dabei gebraucht werden. Alleine die Mehrsprachigkeit, die etliche aufgrund ihrer eigenen Migrationserfahrung haben hilft dabei, die Familien als Mittler zu Behörden, Kitas und Schulen und all den andern Institutionen zu unterstützen. In einer aktuellen Aktion haben die Stadtteilmütter und -väter Werbung für den Hildesheimer Ferienpass gemacht und insgesamt 500 Exemplare verteilt – ein großes Geschenk für die Familien in den derzeitigen Sommerferien. Der Ferienpass der Stadt Hildesheim bietet zahllose Aktivitäten in der gesamten Stadt und auch der Umgebung. Oft lernen die Kinder und deren Eltern dabei ganz neue Sportarten und die vielfältigsten Freizeitaktivitäten völlig neu kennen – weiß denn z.B. jede Familie, dass wir in Hildesheim eine WM-taugliche Kanustrecke haben und wie einfach und wunderschön paddeln sein kann?

Das Kooperationsprojekt zwischen der AWO Hildesheim und Asyl e.V., welches das Ziel verfolgt, zugewanderte und sozial benachteiligte Familien bei der Integration und gesellschaftlichen Teilhabe zu unterstützen hat seinen Sitz im Ponto Elternzentrum in der Peiner Str.4. Es besteht seit 2017 und wird von der Stadt Hildesheim und dem Jobcenter gefördert (www.awo-hi.de/pages/einrichtungen/stadtteilmuettervaeter.php).

Zu den Kooperationspartnern zählen u.a. soziale Beratungsstellen, Sozialverbände, Schulen, Kitas, Flüchtlingsunterkünfte sowie verschiedene Ämter. Außerdem ist das Projekt Mitglied in zahlreichen Netzwerken wie Communities that Care, Arbeitskreis Kinderschutz und Frühe Hilfen, Aktionsbündnis Frauen gegen Gewalt, Antirassistisches Netzwerk und dem Hildesheimer Migrant*innen ElternNetzwerk.

Ob bei Terminen im Jobcenter, verschiedenen Behörden oder beim Gespräch mit dem/der Lehrer*in der Kinder in der Schule - die Stadtteilmütter und -väter begleiten und versuchen zu vermitteln. Sie sprechen aktuell Arabisch, Kurdisch, Russisch, Bulgarisch, Türkisch, Englisch, Französisch und Spanisch und helfen so dabei, Sprachbarrieren zu überwinden.

Es gibt darüber hinaus zahlreiche Hilfsangebote im Stadtteil: Beratungsstellen, Sprachkurse, Sportvereine, Familienzentren u.v.m. Die Stadtteilmütter und -väter informieren über diese Möglichkeiten und über Weiterbildung, Gesundheit und rechtliche Grundlagen. Außerdem wird beim ersten Schritt hin zu im PONTO bereits bekannten Ansprechpartner*innen in speziellen Beratungsstellen geholfen.

Über diesen QR-Code finden Sie die Seiten des Hildesheimer Ferienprogramms



Redaktion

Ihr findet die Termine Eures Vereins oder Eurer Institution nicht im Kalender? Kein Problem! Unter kalender@nordstadt-hildesheim.de teilen wir Euch gerne mit, was wir benötigen, um Eure Termine in den Veranstaltungskalender aufzunehmen.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20.07.2024

Veranstaltungen im Juli/August 2024

- einmalige Termine -

Jeden Tag Nordstadt-Sommer-Veranstaltungen siehe www.nordstadt-mehrwert.de/nordstadt-sommer

Mittwoch 17.07.

15:00 - 19:00 Uhr
PIKSL Labor
"Technisches Allerlei"
Begegnungsstätte Treffer

Donnerstag 18.07.

10:00 - 12:00 Uhr und
13:00 - 16:00 Uhr
Vorleseaktion Kita Nordlicht
Kita Nordlicht

Freitag 19.07.

15:00 - 16:30 Uhr
Märchenhaftes a, Liebesgrund
Treffen Bushaltestelle
KardinalBertram-Str

Samstag 20.07.

18:00 - 21:00 Uhr
Abseilen vom Kirchturm Martin-Luther
Martin-Luther-Kirche

Donnerstag 25.07.

16:00 - 18:00 Uhr
Nordstadt tischt auf
Wiese vom Johannishof

Dienstag 30.07.

16:00 Uhr
Stadtkultur: Schnippeln & Schnaclen
Gemeinsam Kochen
Mitmachen Kostenlos, ohne
Anmeldung
Haseplatz

Sonntag 04.08.

Einlass: 15:30 Uhr
Beginn: 16:00 Uhr
Stadtkultur: KUFAamilientag:
Familienkino
Im Himmel ist auch Platz für
Mäuse
Eintritt: 5€/Kind + eine Begleitperson
frei. Kinder unter 5 Jahren haben freien
Eintritt. Als Begleitpersonen gelten
Familienmitglieder älter als
15 Jahre. Je weitere Begleitperson zahlt 5€.
Kulturfabrik, Kneipe

Donnerstag 22.08.

16:00 - 18:00 Uhr
Nordstadt tischt auf
Wiese vom Johannishof

- wöchentliche Termine -

Montag

15:00 Uhr
Stadtkultur: Offenes Faserwerk
Gemeinsames Arbeiten, Stöbern
und Kennenlernen
Faserwerk

Dienstag

10:00 Uhr
Bürger:innen-Sprechstunde im
Stadtteilbüro mit Katja Matzke –
Zweckverband Abfallwirtschaft
(ZAH), Frank Meissner – Polizei
Hildesheim, Jens Kühn –
Jobcenter Hildesheim
Stadtteilbüro

Donnerstag

17:00 Uhr
Stadtkultur:
Stricken & Schnacken
Strick-Treff
Faserwerk

20:00 Uhr

Stadtkultur: APO Kneipenquiz
If you don't know, now you know!
Kulturfabrik, Kneipe

Samstag

11:00 Uhr
Vegi-Brunch
Bedenkenlos und reichhaltig
essen gehen
Eintritt: 6,00 €
Kulturfabrik, Kneipe

Räer
AUSRÜSTUNGEN

Biwak Tisch
16,45 €

Altes Dorf 18 – 20 | 31137 Hildesheim
Tel. 05121 7487660 | www.raer.de

Wir drucken umweltfreundlich ...

... mit Biostrom

Natürlich von EVI Hildesheim und zu 1/3 selbsterzeugt
mit unserer Photovoltaikanlage!



Druckhaus  Köhler
Harsum GmbH

Druckhaus Köhler GmbH · Siemensstraße 1-3 · 31177 Harsum

Telefon (0 51 27) 90 20 4-0 · Telefax (0 51 27) 90 20 4-44 · E-Mail: info@druckhaus-koehler.de · www.druckhaus-koehler.de

Wunschgroßeltern dringend gesucht

Wer keine Großeltern hat, verpasst eine Menge – wer keine Enkel hat, auch...! Geschichten erzählen, Spazieren gehen, Kuchen backen, Erfahrungen weitergeben und vieles mehr... In der heutigen Zeit ist das Miteinander der verschiedenen Generationen leider keine Selbstverständlichkeit mehr. Oft leben Kinder und ihre Großeltern sehr weit voneinander entfernt. Dabei ist der Kontakt zwischen Jung und Alt so bereichernd und wertvoll für alle Seiten. Die Kinder genießen die Zuwendung, Fürsorglichkeit und Lebenserfahrung der Älteren. Diese wiederum freuen sich über Lachen

und Leichtigkeit und den kindlichen Blick auf das Leben. Und für die Eltern ist es nicht zuletzt ein Stück Entlastung im Alltag.

Die ev. Familien-Bildungsstätte vermittelt seit Jahren erfolgreich Wunschgroßeltern. Der Bedarf ist sehr hoch. Im Moment warten viele Familien auf „ihre“ Wunschomas oder Wunschopas.

Nähere Informationen für interessierte ältere Personen gibt die Projektkoordinatorin Daniela Kirstein unter 051 21/164749 oder D.Kirstein@familiehildesheim.de



Arnd Chr. Müller
Soul Matter

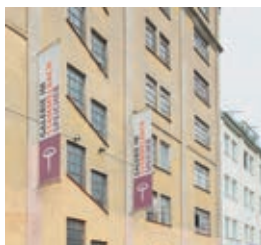
11. August – 08. September 2024

Nachdem Arnd Christian Müllers Ausstellung coronabedingt zweimal abgesagt werden musste, freuen wir uns sehr, dass sie 2024 endlich gezeigt werden kann. In seinem Werk geht es um die Schönheit in der Neuordnung alltäglicher Objekte. Er überträgt einfache, vertraute Gegenstände in neue Kontexte und macht auf diese Weise ihre eigentliche Bedeutung sichtbar. Vertraute Gegenstände und einfache Techniken wählend, kreiert er eine augenscheinliche Spannung zwischen dem Bekannten und dem Unbekannten, zwischen Simplizität und Komplexität. Der Betrachter findet leicht eine Verbindung zu einem wohlbekannten Objekt. Die Neuinterpretation ist jedoch oftmals



überraschend und lädt dazu ein, die Spannung zwischen einem alten und einem neueren Bewusstsein zu erleben. Die Arbeit beschäftigt sich mit der Relativität der Werte und dem Wert von Kreativität. Sie zeigt, dass das Ganze mehr ist als die Summe seiner einzelnen Teile. Arnd Christian Müller, geb. 1969, lebt und arbeitet seit 2000 in Peking, China.

Vernissage ist am 11. August um 11.15 Uhr
Öffnungszeiten jeweils:
Samstag 11 bis 18 Uhr
Sonntag 11 bis 18 Uhr
Galerie im Stammelbach-Speicher
Wachsmuthstraße 20/21
31134 Hildesheim
Tel. (051 21) 86 86 37
www.galerieimstammelbachspeicher.de



Richtig
alt werden.

Die besten Lösungen
für Ihre Altersvorsorge.

Wir unterstützen Sie heute dabei,
Ihr späteres Leben so angenehm wie
möglich zu gestalten.

Mehr erfahren unter
sparkasse-hgp.de/altersvorsorge
oder
Termin vereinbaren unter 05121 871-0

Weil's um mehr als Geld geht.



Angebote im Eltern-Kind-Bereich

Die ev. FaBi hat nach den Sommerferien wieder freie Plätze für Eltern und Kinder

Krabbelgruppen der FaBi Hildesheim (für Kinder mit einem Elternteil, in der Regel ab 12 Monaten, ab 6 Monaten auf Nachfrage). Krabbelgruppe in der FaBi.
7x Mo. ab 12.08., 9.00–10.30 Uhr

Krabbelgruppe in der Klemmbutze auf der Marienburger Höhe

6x Fr. ab 16.08., 8.30–11.00 Uhr

Hier treffen sich Eltern mit Kindern zum Spielen und Singen, es gibt altersspezifische Lieder, Klang- und Bewegungsspiele in festen Gruppenabläufen. In der Sicherheit des anwesenden Elternteils werden erste Kontakte und „Freundschaften“ zu Gleichaltrigen aufgenommen. Es gibt wechselnde Angebote und regelmäßiges Freispiel, außerdem werden Fragen und Erfahrungen aus dem Alltag mit Kindern besprochen. Eine qualifizierte Kursleiterin gibt kompetente Unterstützung und begleitet die Gruppe.
– Es können Materialkosten anfallen.

Spielkreise der FaBi Hildesheim (für Kinder von 1,5 bis 3 Jahren ohne Eltern). In der Klemmbutze Marienburger Höhe. Di./Do., 9.00–12.00 Uhr. Durchgehend außer in den Ferien/ monatlich, 6,00 € pro Stunde.

Das Zwergenparadies in Ochtersum

Mo./Mi./Fr., 8.30–11.00 Uhr. Durchgehend außer in den Ferien/ monatlich 68,00 €

Liebe Eltern, bei uns können Eure Kinder ganz entspannt erste Erfahrungen in der Kindergruppe machen! Die Gruppe wird von erfahrenen Mitarbeiterinnen geleitet und erleichtert Eltern wie Kindern auf behutsame Weise die ersten Ablöseschritte. Uns ist eine individuelle, kindgerechte Eingewöhnungszeit sehr wichtig! Das Programm der Spielgruppe variiert von freiem Spiel bis zu gezielten Angeboten (wie kreatives Gestalten, Kreis-, Sing-, Rollen- und Bewegungsspiele, Vorlesen und Spiele zur Sprachförderung).

Malgorzata Konwerska, Jerzy Joachimiak
INNEN/AUSSEN

11. August – 08. September 2024

Der Mensch – ein rätselhaftes Wesen. Ein Blick hinter seine Fassade ergibt keineswegs ein kohärentes Bild. Vielleicht ist er gerade deshalb so interessant als Hauptthema für künstlerische Gestaltungsspiele.

Es öffnet sich ein Raum für freie Interpretation – sowohl für die Künstler als auch für die Betrachter.

Jerzy Joachimiak, geb. 1944 in Kielce, Polen; Studium an der Hochschule für Künste in Poznan, Polen; seit 1970 freischaffend tätig mit dem Schwerpunkt Zeichnen; seit 1983 wohnt er in Hannover.

Małgorzata Konwerska, geb. 1943 in Posen, Polen; 1964–1070 Studium im Fach Malerei an der Hochschule für Bildende Künste, Posen; seit 1983 wohnt sie in Hannover.
Vernissage ist am 11. August um 11.15 Uhr

Öffnungszeiten jeweils:

Samstag 11 bis 18 Uhr

Sonntag 11 bis 18 Uhr

Galerie im Stammelbach-Speicher

Wachsmuthstraße 20 / 21

31134 Hildesheim

Tel. (051 21) 86 86 37

www.galerieimstammelbachspeicher.de



Sommerleseclub JULIUS eröffnet!

In der Stadtbibliothek Hildesheim ist der Startschuss für den diesjährigen Sommerleseclub JULIUS – „Jugend liest und schiebt“ – gefallen. 146 Club-Teilnehmer konnten zum Auftakt eine zum diesjährigen Motto „JULIUS goes future“ passende Rallye absolvieren, zusammen mit Henk Telle vom Explore Sciencenter eine Roboter-Hand bauen, Virtual Reality mit Smartphone und Apps erleben, sich einen Namen für Julius' Hund ausdenken und vieles mehr. Aber eigentlich wollten alle nur das eine: Sich endlich auf die in den Schulen vorgestellten Bücher stürzen, gleich lesen und ausleihen! „Ich wünsche allen beste Freunde und immer ein spannendes Buch zum Lesen.“ Das war einer der vielen Zukunftswünsche, die während der Auftaktveranstaltung am Wunschzelt in der Stadtbibliothek befestigt wurde. Schülerinnen und Schüler der 5. bis 8. Klassen können sich ab sofort für den Club anmelden und bis zum 14. August aus 100 Titeln verschiedenen auswählen. Bereits für zwei gelesene und bewertete Bücher gibt es ein Diplom. Wie in jedem Jahr können die



Clubmitglieder zudem rund ums Buch kreativ werden und tolle Preise gewinnen!

Der JULIUS-Club findet niedersachsenweit statt und hat

neben Lesen und Schreiben dieses Jahr das Motto „Vielseitig“. Das Programm zur Leseförderung, das VGH Stiftung und Büchereizentrale Niedersachsen veranstalten, soll neben dem Lesespaß auch die Ausdrucksfähigkeit und das Textverständnis stärken.

Näheres zum JULIUS-Sommerleseclub findet sich unter www.stadtbibliothek-hildesheim.de oder www.julius-club.de.

Impressum:

Herausgeber: Axel Fuchs

Redaktions- und Anzeigen-Anschrift:

Ostertor 7, 31134 Hildesheim

Tel. (0175) 4021949.

Redaktionsschluss ist der 25. jeden Monats, bis 13 Uhr, gilt auch an Sonn- und Feiertagen.

E-Mail: nordstaedter@t-online.de

Internet:

www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

Fußballfieber:

Orakel „Dori“ und „Wanda“ sagen im Pflegeheim Ergebnisse voraus

Die Caritas Senioren und Pflegeheime „Magdalenenhof“ und „Teresienhof“ fiebern dem Anpfiff zur Fußball-EM entgegen. Um die Wartezeit zu verkürzen und schon im Voraus für die richtige Stimmung zu sorgen, fand jetzt in den Hildesheimer Einrichtungen ein erstes „Aufwärmen“ statt. Dabei bewiesen Senioren und Mitarbeiter nicht nur theoretisches Fachwissen, sondern setzen bei der Ergebnisvorausage und Tippabgabe ganz auf ihre Fußball-Orakel „Dori“ und „Wanda“, zwei Goldfische.

„Wir können es einfach nicht mehr abwarten“, lacht Einrichtungsleiter Sebastian Steinweg, „für den Beginn der Fußball-EM sind wir bereits seit Wochen vorbereitet!“ Die Mitarbeiter und Bewohner der Caritas Pflegeheime in der Mühlenstraße und in der Steuerwalder Straße fiebern der Europameisterschaft in Deutschland ungeduldig entgegen. Die Wohnbereiche der Häuser sind mit den Flaggen der teilnehmenden Länder geschmückt, die passenden Trikots liegen schon bereit, und auch eventuelle Favoriten der einzelnen Spiele werden seit langem heiß diskutiert.

Um den Senioren und den Mitarbeitern der beiden Häuser das Warten auf den ersten Anpfiff am 14. Juni zu verkürzen, fand jetzt bereits ein erstes „Aufwärmen“ in den Einrichtungen statt. Im Garten kamen die Bewohner und die Teams um Sebastian Steinweg zusammen, um sich gemeinsam auf die kommende Fußball-EM einzustimmen. Dabei durfte natürlich auch das klassische Elfmeter-Schießen nicht fehlen. Sowohl Mitarbeiter als auch Senioren bewiesen gute Beinarbeit und viel Geschick beim Torlauf. Die erfolgreichsten Torschützen durften sich nicht nur über tobenden Applaus und Jubel aus dem fachkundigen Publikum freuen, sondern bekamen zudem einen wohlverdienten Pokal überreicht.

Für das leibliche Wohl und die Stärkung der Spieler sorgten gegrillte Köstlichkeiten und gekühlte Getränke. Fußballhits brachten Publikum und Torschützen in „EM-Stimmung“ und ließen die „Aufwärmfeier“ zu einem großartigen Start in den diesjährigen Fußballsommer werden. Zum Abschluß mußte dann noch eine knifflige Wahl getroffen werden. „Was wäre eine Fußball-EM ohne ein Orakel“, sagt Sebastian Steinweg, „gemeinsam haben unsere Glücksfische ‚Dori‘ und ‚Wanda‘, daß sie uns zukünftig an den jeweiligen Spieltagen verraten werden, welche Mannschaft gewinnen wird.“ Bei Fußball-Fernsehübertragungen in der Vergangenheit – so Steinweg augenzwinkernd – hätten beide Fische immer klare Zeichen als Siegertipps abgegeben. Wie Sebastian Steinweg erklärt, werden dazu am Aquarium Aufkleber der Länder des Tagesspiels befestigt. „Auf welche Seite Dori und Wanda dann um Punkt 11 Uhr schwimmen, das ist dann der Siegertipp“, schmunzelt er vielsagend. Steinweg hofft, dass in diesem Punkt bei beiden Fischen Einigkeit besteht.

Die EM-Spiele werden sowohl im „Magdalenenhof“ als auch im „Teresienhof“ selbstverständlich alle live übertragen. Für Senioren und Mitarbeiter heißt es dann: Mitfiebern, Jubeln – und hoffentlich den Sieg feiern!

Keinen Nordstädter bekommen - Hier liegt er aus

Bäckerei Duygu, Bahnhofsallee 21; Cafe Lichtblick, Am Zentralfriedhof, Peiner Str. 85; REWE-Center, Bavenstedt; Müller am Berg, Dingworthstr. 31; Raer, Altes Dorf 18; Technologiezentrum, Richthofenstr. 29.

Der Nordstädter online unter

www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

DENTAL FRISCH

„Gepflegter Zahnersatz Visitenkarte eines Prothesenträgers“

Herstellung von Zahnersatz

- Kronen
- Brücken
- Totale Prothesen
- Kombiniertes Zahnersatz
- Implantatversorgung (Suprakonstruktion)
- CAD/CAM Zirkon Vollkeramik
- Fräs- und Geschleibetechnik
- Kostenvorschläge (Zähne müssen bezahlbar bleiben)

Reinigung von herausnehmbarem Zahnersatz

- Professionelle Beseitigung von
- Ablagerungen
 - Tabak
 - Tee
 - Kaffee
 - Calcium (Zahnstein)
 - Rückständen

Orleansstr. 74 - 31135 Hildesheim

Tel: 0 51 21 / 2 94 60 00 Fax: 0 51 21 / 9 22 90 01

Mobil: 0171 / 9 36 28 95

e-mail: dentalfrisch@web.de

Marco Conrad
Meister der Zahntechnik

nordstadt tischt auf

Termine: Donnerstag, 27. Juni, 25. Juli, 22. August

Ort: Wiese vorm Johannishof, An der Johanniskirche 3

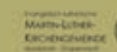
Uhrzeit: 16 - 18 Uhr

Kontakt: Katrin Bode 05121-167534
Isabelle Fritsch 05121-6041297

Neue Leute kennenlernen, nette Gespräche und zusammen Essen? An der langen Tafel ist das möglich!

Für Getränke ist gesorgt, wir bitten darum, eine Kleinigkeit fürs Buffett mitzubringen.

Wir teilen was zusammenkommt und verbringen einen gemütlichen Nachmittag!



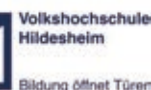
Model on Location

Die VHS Hildesheim bietet am 31.07.24 von 18.00-21.00 Uhr einen Kurs im fototechnischen Bereich an.

Ein tolles Modell und das Abendlicht der Stadt sind die Basics für Bilder mit ungewöhnlichem Flair. In diesem Workshop geht es darum, on Location unterschiedliche Lichtsituationen zu beherrschen. Tiefstehende Sonne, wenig Licht nach Sonnenuntergang und blaue Stunde – Es wird klar, dass das Licht über den Charme der Aufnahme entscheidet. Wir arbeiten mit Sunbouncer und mobiler Blitzanlage. Für den Kurs steht ein Modell zur Verfügung.

Bitte mitbringen: DSLR oder Systemkamera, lichtstarkes Zoom-Objektiv und/oder Festbrennweiten. Brennweiten im Bereich zwischen 35 und 100 KB-Format sind am geeignetsten.

Anmeldungen in den Geschäftsstellen, Tel. (05121) 9361 111 oder unter www.vhs-hildesheim.de



Bildung öffnet Türen

Hildesheimer Schulfilmfest: Inklusion und Integration



Das Orgateam des Schulfilmfestes zeigte sich mit dem Verlauf sehr zufrieden.

Kürzlich fand das Hildesheimer Schulfilmfest im Thega-Filmpalast statt. Der Bereich Jugend der Stadt Hildesheim, der Jugendmigrationsdienst und die Respekt-Coaches der AWO Hildesheim hatten Schulklassen zu diesem besonderen Event eingeladen. Insgesamt nahmen rund 600 Schülerinnen und Schüler daran teil. Besonders hervorzuheben ist die inklusive und integrative Ausrichtung: Alle Schulformen waren vertreten, was die Vielfalt der Teilnehmenden und die breite Akzeptanz des Themas unterstrich.

„Ziel des Schulfilmfestes ist es, die Jugendlichen spielerisch und unterhaltend über gesellschaftlich relevante Themen zu informieren und sie zu einem bewussten und nachdenklichen Umgang damit zu bewegen. In diesem Jahr standen die Themen Inklusion und Integration im Mittelpunkt der Veranstaltung. Dabei sollte die Vielfalt unserer Gesellschaft gewinnbringend wahrgenommen und ein Bewusstsein für Inklus-



An verschiedenen Mitmachstationen konnten die Schülerinnen und Schüler aktiv werden.

sion und Integration geschaffen werden“, erklärt Laurien Tegtmeier (Stadt Hildesheim, Bereich Jugend).

In kleinen Gruppen oder einzeln konnten die Schülerinnen und Schüler an verschiedenen Stationen aktiv werden, wobei sie von der AWO und Mitarbeitenden des Bereichs Jugend der Stadt Hildesheim begleitet wurden. So hatten sie

die Möglichkeit, an Diskussionen teilzunehmen, ihr Wissen über die Thematik zu erweitern und sich im Perspektivwechsel zu üben. Der Austausch fand in einem offenen und respektvollen Rahmen statt, was zu einer besonders positiven und offenen Atmosphäre beitrug. Neben den interaktiven Stationen wurden themenbezogene Filme ge-

zeigt, die zur Aufklärung und zum Abbau von Vorurteilen beitragen sollten. „Diese Filme regten nicht nur zum Nachdenken an, sondern förderten auch das Verständnis und die Akzeptanz der Vielfalt in unserer Gesellschaft“, so Tegtmeier.

Die Resonanz der Schülerinnen und Schüler sei durchweg positiv gewesen. Auch die Veranstaltenden zeigten sich zufrieden. „Unser Ziel war es, die Jugendlichen für die Themen Inklusion und Integration zu sensibilisieren und ihnen zu zeigen, wie bereichernd Vielfalt sein kann.

Wir sind froh, dass dies so gut gelungen ist“, berichtet Laurien Tegtmeier. „Das Hildesheimer Schulfilmfest hat erneut gezeigt, wie wichtig und wertvoll – insbesondere in den heutigen Zeiten – Veranstaltungen sind, um junge Menschen für gesellschaftliche Themen zu begeistern und zu sensibilisieren.“

Modernisierte Mängelkarte mit neuen Möglichkeiten

Die Mängelkarte der Stadt Hildesheim ist seit vielen Jahren ein bewährtes Instrument, das Bürgerinnen und Bürger für die Anzeige von Mängeln im Stadtbild wie defekte Straßenbeleuchtung, kaputte Gehwegplatten oder überbordendes Grün nutzen können. Seit dem Relaunch der Internetseite der Stadt Hildesheim am 21. Dezember 2021 wurden 5.715 Mängel darüber angezeigt. Ein neues Modul sorgt ab sofort dafür, dass die Mängelkarte nun den Nutzenden noch mehr Möglichkeiten bei der Meldung von Schäden bietet und eine schnellere sowie effektivere Erledigung möglich ist.

So steht für die Bürgerinnen und Bürger in der Eingabemaske eine umfangreichere Auflistung exemplarischer, häufig vorkommender Mängel zur Auswahl. Zudem kann nun ein Standort georeferenziert hinzugefügt werden, um das Auffinden desselben zu vereinfachen. Weiterhin können Bilder und eine detaillierte Beschreibung der Meldung beigefügt werden.

„Mit Blick auf unser Stadtbild, aber auch auf unsere persönlichen Ressourcen begrüße ich die Verbesserung der Mängelkarte sehr, die sich bereits in der Vergangenheit als zuverlässiges Instrument erwiesen hat! Wir sind für jeden Hinweis auf Mängel dankbar und können nun auch automatisch eine Rückmeldung geben, wenn das Problem behoben wurde“, so Oberbürgermeister Dr. Ingo Meyer. „Die neue Version der Mängelkarte wird somit einen wichtigen Beitrag zum Erhalt unserer städtischen Infrastruktur und zur Zufriedenheit unserer Bürgerinnen und Bürger leisten.“

Die Mängelkarte ist wie gewohnt unter www.stadt-hildesheim.de/maengelkarte zu erreichen und soll zukünftig auch über eine Schnittstelle in die Hildesheim App eingebunden werden.



Haushaltsauflösungen - Transporte

Pitti

UMZÜGE - ENTRÜMPELUNG

An- und Verkauf

Das Trödelparadies auf über 1500 Quadratmeter

Telefon: 0 51 21 - 28 74 300
Mobil: 0176 - 79 79 71 82
Steuerwalder Straße 91
31137 Hildesheim

pitti0203@hotmail.de
pitti-entruempelung.de






Lesen und Bücher. Das liegt uns besonders am Herzen. Wir helfen Ihnen bei allen Fragen rund um

Schulbücher

Bestellen Sie jetzt bei uns!

Noten DVD

Hörbuch

Reise

Kinderbuch

Religion

ReBooks

Roman

Goschenstraße T 05121 34441 oder
Andreaspassage T 05121 2815830
info@ameisbuchecke.de

Menschen würdig pflegen




J. Teresienhof
caritas senioren wohnen & pflege
Steuerwalder Str. 18 · 31137 Hildesheim
Telefon 05121 20660-3 · www.caritas-teresienhof.de

M. Magdalenenhof
caritas senioren wohnen & pflege
Mühlenstraße 24 · 31134 Hildesheim
Telefon 05121 20409-0 · www.caritas-magdalenenhof.de